

# Angebote zur Berufs- und Studienorientierung in der Mittelstufe



GYMNASIUM PHILIPPINUM  
WEILBURG

In Zusammenarbeit mit einer Vielzahl externer Kooperationspartner bietet das Gymnasium Philippinum Weilburg seinen Schülern/-innen bereits in der Mittelstufe ein umfangreiches Programm zur Berufs- und Studienorientierung, das Ihnen hilft, eigene Stärken und Interessen zu entdecken und sich frühzeitig im Hinblick auf ein berufliches Leben nach der Schule zu informieren und zu orientieren. Unter anderem beinhaltet es die folgenden Maßnahmen:

## ▪ Jahrgangsstufen 5 - 10

Schüler/-innen können freiwillig an dem bundesweit veranstalteten Girls' Day und Boys' Day teilnehmen. Hier gewinnen sie erste Einblicke in die Arbeitswelt und deren Anforderungen. Ihr Fehlen ist nach Vorlage der Anmeldebestätigung beim Klassenlehrer entschuldigt. Außerdem erhalten die Schüler nach Teilnahme an dem Aktionstag eine Bescheinigung. Weitere Informationen und Formulare zu dem Aktionstag sind unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) und [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) abrufbar.

## ▪ Jahrgangsstufen 7 - 10

Eine individuelle Beratung über alternative Schulwege kann von Schülern/-innen der Jahrgangsstufen 7 bis 10 und/oder deren Erziehungsberechtigten wahrgenommen werden. Ansprechperson/Kontakt: [astrid.schweitzer@s-gpw.de](mailto:astrid.schweitzer@s-gpw.de)

## ▪ Jahrgangsstufe 8

Allen Schülern/-innen an Gymnasien wird in der Jahrgangsstufe 8 der Berufswahlpass zur Verfügung gestellt. Schulisch und in Eigeninitiative durchgeführten Aktivitäten, z. B. die Teilnahme am Girls' Day und/oder am Boys' Day, werden in diesem Portfolio zur Berufs- und Studienorientierung dokumentiert. Die Bedeutung und der Umgang mit dem Berufswahlpass wird im PoWi-Unterricht erläutert. Bei einem Schulwechsel in der Mittelstufe wird der Berufswahlpass der aufnehmenden Schule vorgelegt.

Im Fach Deutsch wird den Schülern/-innen vermittelt, wie sie sich schriftlich um einen Praktikumsplatz bewerben können.

## ▪ Jahrgangsstufe 9

In einer Projektwoche zu dem Thema „Berufsträume und Traumberufe“ setzen sich die Schüler/-innen eine Woche lang intensiv mit der Berufswelt und mit ihren eigenen Vorlieben und Interessen auseinander. Vertreter besonders beliebter „Traumberufe“ kommen an die Schule und geben den Jugendlichen z.T. praktische Einblicke in ihre tägliche Arbeit. Um sich für die Anforderungen der Berufswelt zu wappnen, erhalten die Schülerinnen und Schüler außerdem ein professionelles Bewerbungstraining. Ein Ausflug zum Berufsinformationszentrum bietet die Gelegenheit zum Kennenlernen der zuständigen Berufsberater sowie verschiedener Möglichkeiten, Informationen über Berufe zu recherchieren. Im Rahmen eines Plakatwettbewerbes präsentieren die Schüler/-innen dann auf kreative Weise die wichtigsten Informationen zu ihrem Traumberuf.

Am Ende des 1. Schulhalbjahres findet das zweiwöchige verpflichtende Betriebspraktikum statt. Die inhaltliche Vor- und Nachbereitung liegt im PoWi-Unterricht/ Unterrichtsreihe „Ökonomie der Arbeitswelt“. Die Betriebe stellen eine Praktikumsbescheinigung aus, die in den Berufswahlpass integriert wird. Die Schüler verfassen – nach vorgegebenen Bewertungskriterien – einen Praktikumsbericht. Die Note fließt zu 40% in die Halbjahresnote des Versetzungszeugnisses im Fach PoWi ein. Der klassenbeste Praktikumsbericht wird von der Schulleitung prämiert (Urkunde und Sachpreis). Die Teilnahme am Betriebspraktikum wird im Versetzungszeugnis vermerkt.

## ▪ Jahrgangsstufe 10

Auf freiwilliger Basis kann eine individuelle Berufsberatung an der Schule – nach vorheriger Anmeldung – wahrgenommen werden. Kontakt: [Gisela.Spaeth@arbeitsagentur.de](mailto:Gisela.Spaeth@arbeitsagentur.de).

Ansprechperson für die Berufsorientierung in der Mittelstufe ist Frau Schweitzer ([astrid.schweitzer@s-gpw.de](mailto:astrid.schweitzer@s-gpw.de)).